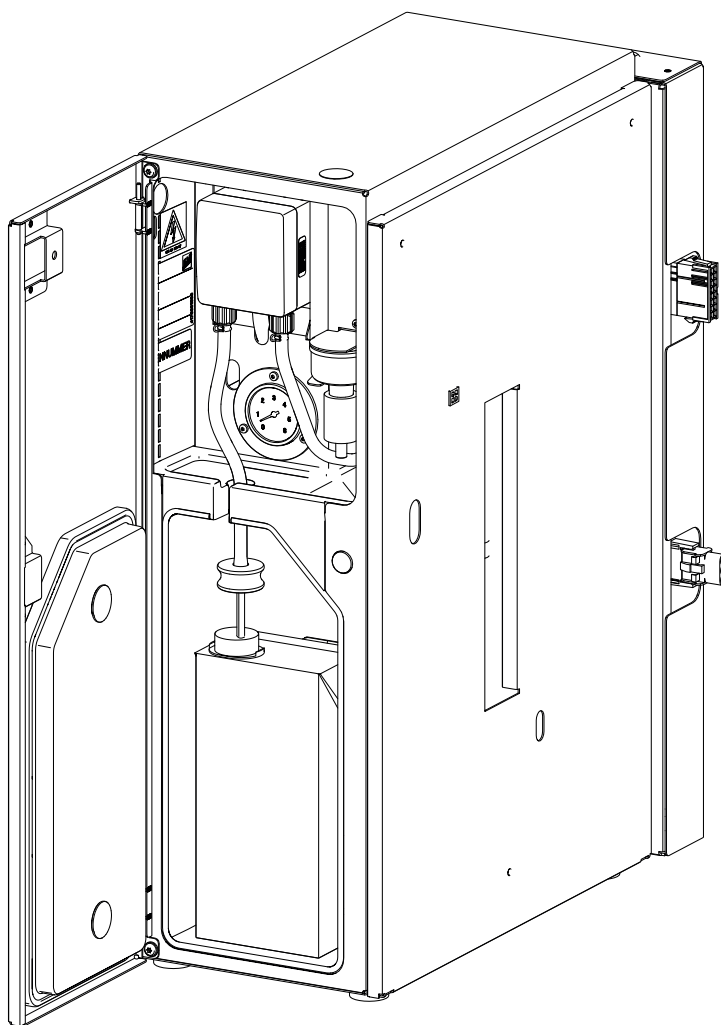




Montageanleitung

VS Milchmodul Siamonie Smart



de

10.11.2021

417 67 010 30 _ 001



Inhalt

1.	Allgemein.....	3
2.	Symbol- und Hinweiserklärung	4
3.	Sicherheit	5
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5.	Gebrauchshinweise	6
6.	Geräteabbildung	7
7.	Montage Milchmodul	8
7.1	Vorbereitung Siamonie Smart	8
7.2	Vorbereitung Seitenwand und Rückwand	9
7.3	Satzbehälter und Blende entfernen.....	10
7.4	Tür und Seitenteil entfernen	11
7.5	Rückwand entfernen	12
7.6	Milchmodul anstellen.....	13
7.7	Filterkartusche einspülen	14
7.8	Filterkartusche C50 in das Milchmodul einsetzen	14
7.9	Steckverbindungen.....	15
7.10	Abwasserschlauch verlegen.....	16
7.11	Milchschlauch anschließen	17
7.12	Schlauch Heißwasser HW verlegen.....	18
7.13	Schlauch Kaltwasser KW verlegen	19
7.14	Teile wieder einbauen.....	20
7.15	Schlauch in Schlauchpumpe einsetzen.....	21
7.16	Schloss Milchmodul (optional).....	22
7.17	Neue Variante anmelden	23
8.	Täglicher Gebrauch und Wartung	24
8.1	Wasserfilter wechseln.....	24
9.	Vorübergehende Stilllegung	25
10.	Außerbetriebnahme und Entsorgung	25
11.	Technische Daten	26
12.	Einbauerklärung für eine unvollständige Maschine.....	27

1. Allgemein

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Automaten zur Zeit der Drucklegung dieser Betriebsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Vollständigkeit Dokument

Dieses Dokument hat insgesamt 28 Seiten. Wenn Sie alle Seiten fortlaufend vorliegen haben, ist Ihr Dokument vollständig.

Hersteller

Sielaff GmbH & Co. KG
Automatenbau
Münchener Straße 20
91567 Herrieden
Deutschland

Hotline

Anfragen und Bestellungen werden unter folgender Anschrift bearbeitet:

Telefon	+49 9825 - 18 0	Zentrale
	+49 9825 - 18 31 5108	Service-Hotline
	service@sielaff.de	
Telefax	+49 9825- 18 31 5499	Service
	+49 9825 - 18 31 5299	Auftragsannahme Ersatzteil
	info@sielaff.de	
	www.sielaff.de	

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Inbetriebnahme, Reinigung und Wartung finden Sie in der Betriebsanleitung oder im Technischen Handbuch der Siamonie Smart.

Betriebsanleitung	Art.Nr. 417 67 010 00
Technisches Handbuch	Art.Nr. 417 66 010 00

2. Symbol- und Hinweiserklärung

Der Automat wurde nach aktuellem Stand der Technik gefertigt. Dennoch gehen von Maschinen Risiken aus, die sich konstruktiv nicht vermeiden lassen.

Um dem Bediener ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, werden zusätzlich Sicherheitshinweise gegeben, die durch nachfolgend beschriebene Texthervorhebungen gekennzeichnet sind.

Nur wenn diese beachtet werden, ist hinreichend Sicherheit beim Betrieb gewährleistet.

Die gekennzeichneten Textstellen haben unterschiedliche Bedeutung:



GEFAHR

Anmerkung, die auf eine unmittelbar drohende Gefahr hinweist, deren mögliche Folgen Tod oder schwerste Verletzungen sind.



WARNUNG

Anmerkung, die auf eine möglicherweise gefährliche Situation hinweist, deren mögliche Folgen Tod oder schwerste Verletzungen sind.



VORSICHT

Anmerkung, die auf eine gefährliche Situation hinweist, deren mögliche Folgen leichte Verletzungen sind.



HINWEIS

Anmerkung, um Schäden am Automaten zu vermeiden



TIPP

Anmerkung, deren Beachtung den Umgang mit dem Automaten erleichtert.

Zusätzlich werden an einigen Stellen die folgenden Gefahrensymbole verwendet:



WARNUNG vor elektrischer Energie! Es besteht Lebensgefahr!

In der Nähe dieses Symbols sind spannungsführende Teile angebracht. Abdeckungen, die damit gekennzeichnet sind, dürfen nur von einer anerkannten Elektrofachkraft entfernt werden.



VORSICHT! Heiße Oberflächen!

Dieses Symbol ist auf Oberflächen angebracht, die heiß werden.

Es besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen oder Verbrühungen.

Die Oberflächen können auch nach dem Abschalten des Automaten heiß sein. Arbeiten in der Nähe dieser Oberflächen erst durchführen, wenn diese abgekühlt sind.



Handhabungsvorschriften für den Umgang mit elektrostatisch empfindlichen Bauelementen und Baugruppen (ESD) beachten!

Hinter Abdeckungen, die mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet sind, befinden sich elektrostatisch gefährdete Bauelemente und Baugruppen.

Berühren von Steckanschlüssen, Leiterbahnen und Bauteile-Pins ist unbedingt zu vermeiden.

Nur Fachpersonal mit ESD-Kenntnissen ist befugt Eingriffe vorzunehmen!



VORSICHT! Quetschgefahr!

Bei gestecktem Servicekey wird eine Schutzeinrichtung überbrückt. Am Brühler besteht die Gefahr von Quetschungen. Die Verwendung des Servicekeys ist ausschließlich geschulten Personen vorbehalten.

3. Sicherheit

Aufstellung

Das Modul ist nur für Innenraumaufstellung in trockenen und beheizten Räumen geeignet.

Der Automat Siamonie Smart und das Milchmodul sind ab Werk einer elektrischen Sicherheitsprüfung unterzogen worden. Nur nach bestandener Prüfung werden Geräte ausgeliefert.

Die Montage und das Anschließen des Moduls an der Siamonie Smart darf nur erfolgen, wenn keine sichtbare Schäden vorhanden sind. Damit werden zwei „elektrisch sichere“ Geräte miteinander verbunden.

Bedienung

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Das Gerät ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet.

Für Personen, die gewerbsmäßig mit Milch umgehen, muss nach dem Infektionsschutzgesetz eine Belehrung, durch das Gesundheitsamt und durch den Arbeitgeber, alle 2 Jahre erfolgen. Beachten Sie eventuell abweichende Vorgaben des Landes in dem der Automat betrieben wird.

Reparatur

Installationen und Reparaturen des Geräts dürfen nur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt werden.

Nur Originalersatzteile verwenden.

Reinigung

Das Modul nicht mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger reinigen.



HINWEIS

Jede Veränderung oder Umbau des Moduls sind verboten!

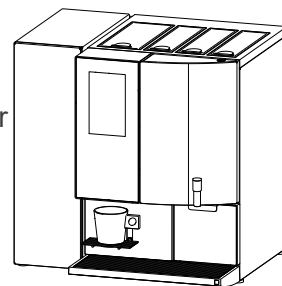
Die Firma SIELAFF schließt für diese Fälle alle Mängelansprüche aus!

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Milchmodul ist ausschließlich zur Bereitstellung und Förderung von Milch aus formstabilen Behältern konzipiert. Die Behälter können aus Verbundstoff, Glas oder Kunststoff sein.

Es wird auf der linken Seite an den Automaten (Siamonie Smart OCS /Siamonie Smart OCS XL ab Seriennummer 90523292) angebaut.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.



TIPP

Zum Erhöhen der Lesbarkeit wird in diesem Dokument der allgemeine Begriff „Getränkekarton“ verwendet. Abbildungen zeigen einen Getränkekarton und keine anderen Materialien für den Behälter.

5. Gebrauchshinweise

Milch gehört zu den leicht verderblichen Lebensmitteln.

Der unsachgemäße Umgang mit Milch kann gesundheitsgefährdend sein.

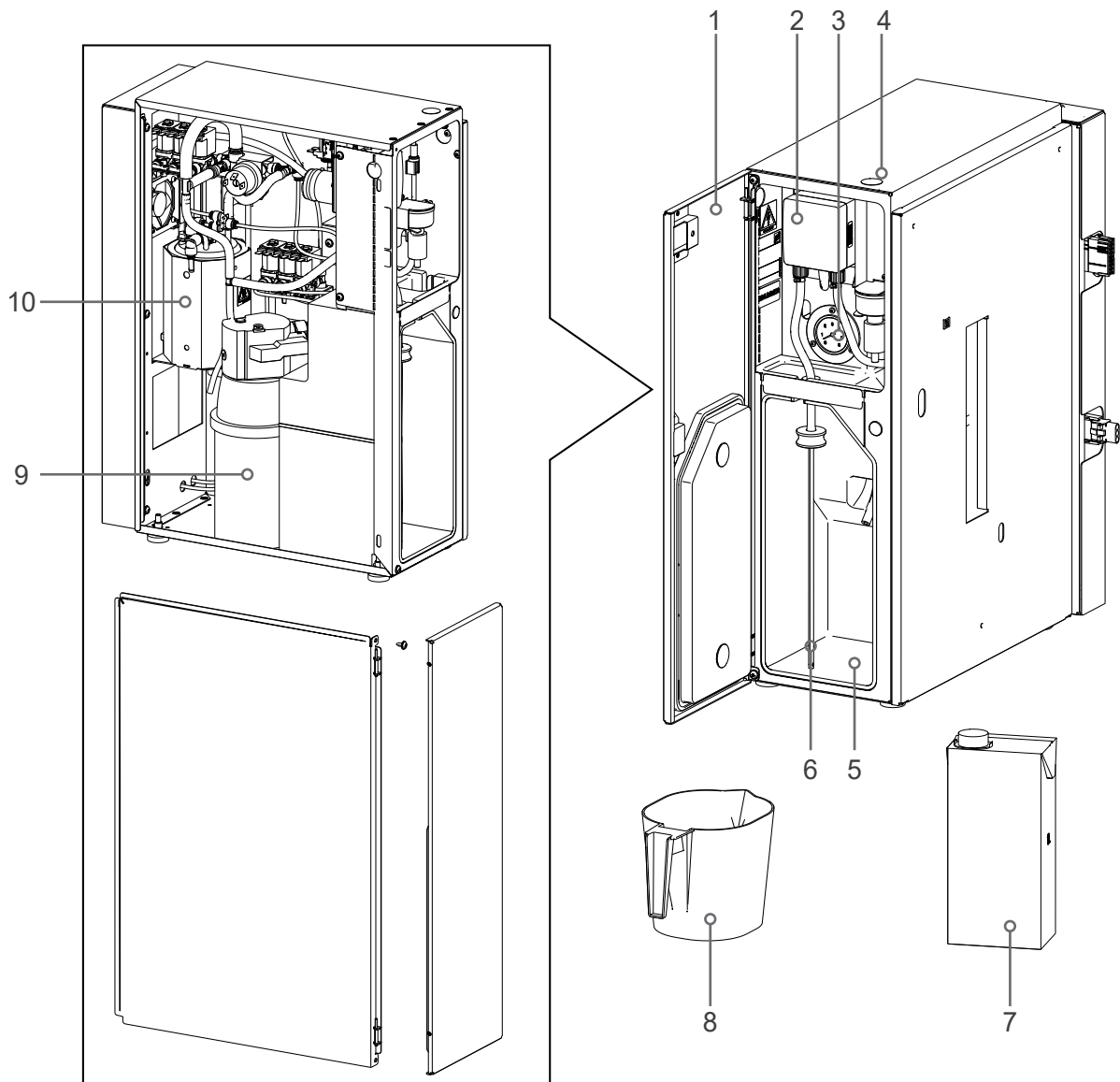
Der Betreiber hat daher jederzeit für den einwandfreien Zustand der Milch zu sorgen.

Beachten Sie insbesondere folgende Anforderungen:

- Der Lagerraum ist thermisch isoliert, er wird nicht gekühlt.
- Nur vorgekühlte Milch in einem Behälter mit einem Volumen von max. 1 Liter verwenden.
- Milch nur im Original-Getränkekarton verwenden.
- Nur pasteurisierte oder ultra-hoch erhitzte Milch verwenden.
- Milch nicht nachfüllen, sondern jedes Mal einen frisch geöffneten Getränkekarton verwenden.
- Milch vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD) verwenden.
- Die Milch sollte schnell verbraucht werden.
- Die Lanze mit einem sauberen Einweglappen abwischen und dann gleich -ohne weitere Berührung- in den geöffneten Getränkekarton stecken.
- Das Milchmodul nur mit geschlossener Tür betreiben, um die Kühlwirkung lange zu erhalten.
- Eine Reinigung muss mindestens täglich stattfinden. Siehe Betriebsanleitung Siamonie Smart.

Hinweise zur Reinigung, Pflege und Wartung des Milchmoduls finden Sie in der Betriebsanleitung und im Technischen Handbuch der Siamonie Smart.

6. Geräteabbildung



1. Tür
2. Schlauchpumpe
3. Manometer
4. Schloss (optional)
5. Lagerraum Getränkekarton
6. Lanze mit Schlauch
7. Getränkekarton
8. Messbecher
9. Wasserfilter
10. Dampfboiler

7. Montage Milchmodul

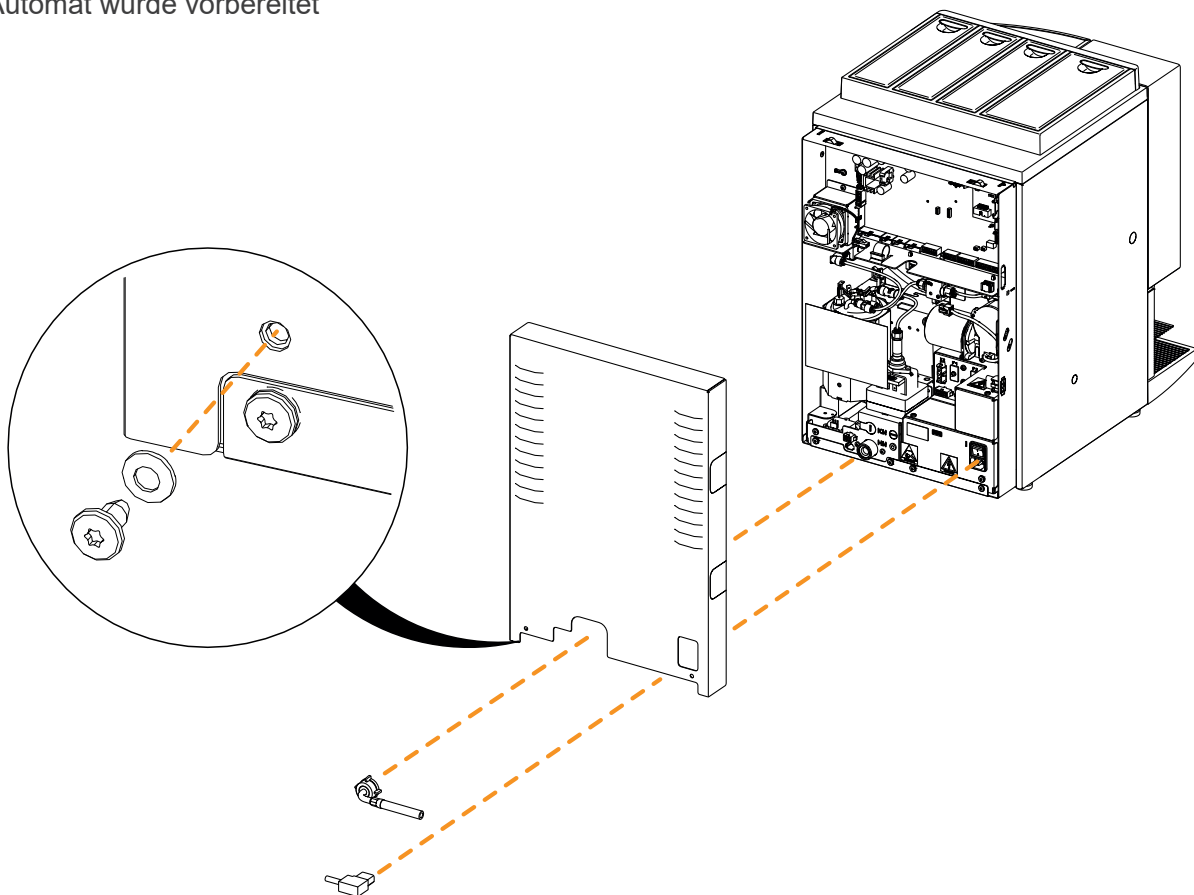
7.1 Vorbereitung Siamonie Smart

Hilfsmittel

- Schraubendreher TX20

Tätigkeit

1. *Wasserzufuhr schließen*
 2. *Automatentür öffnen*
 3. *[Techniker] drücken*
 4. *[Servicefunktionen] drücken*
 5. *[Direkteingabe] drücken*
 6. *[87M] drücken*
 7. *[21M] drücken*
 8. *Automatentür schließen*
- Druck wird vom Boiler genommen, Heizung wird ausgeschaltet
9. *Automaten am Hauptschalter ausschalten*
 10. *Netzstecker ziehen*
 11. *Wasseranschluss trennen*
 12. *Rückwand entfernen*
- ✓ Automat wurde vorbereitet



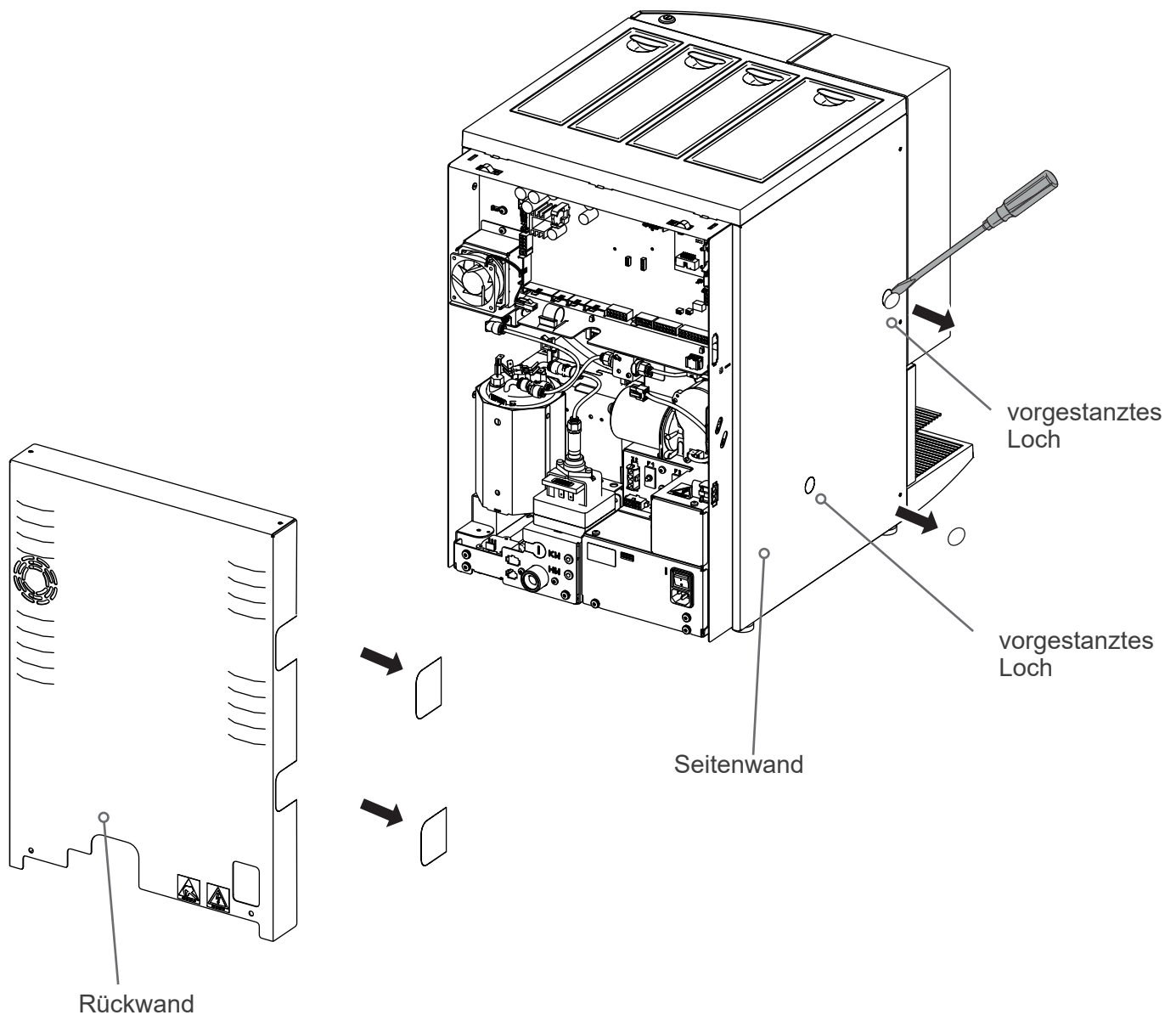
7.2 Vorbereitung Seitenwand und Rückwand

Hilfsmittel

- Schlitz-Schraubendreher flach

Tätigkeit

1. An der Seitenwand an zwei Stellen mit einem Schraubendreher die vorgestanzten Löcher freinehmen
2. An der Rückwand die vorgestanzten Teile herausbrechen



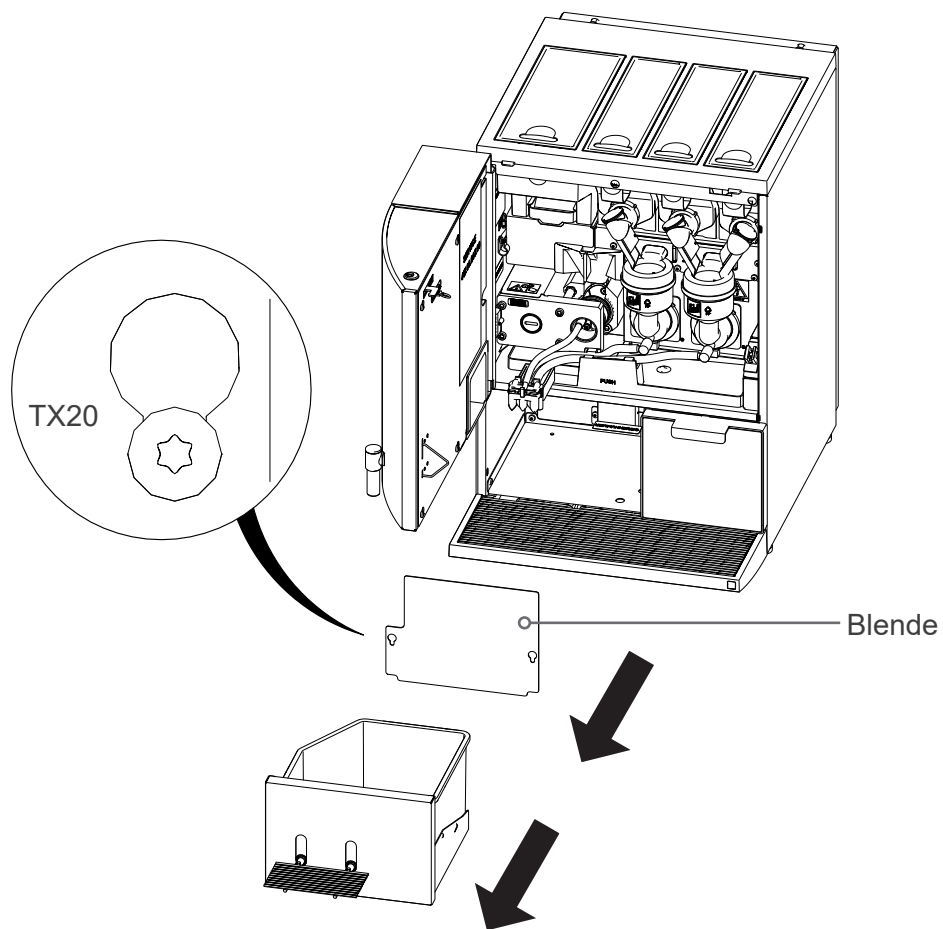
7.3 Satzbehälter und Blende entfernen

Hilfsmittel

- Schraubendreher TX20

Tätigkeit

1. Satzbehälterschublade und Satzbehälter entnehmen
2. Schrauben TX20 lösen
3. Blende entnehmen



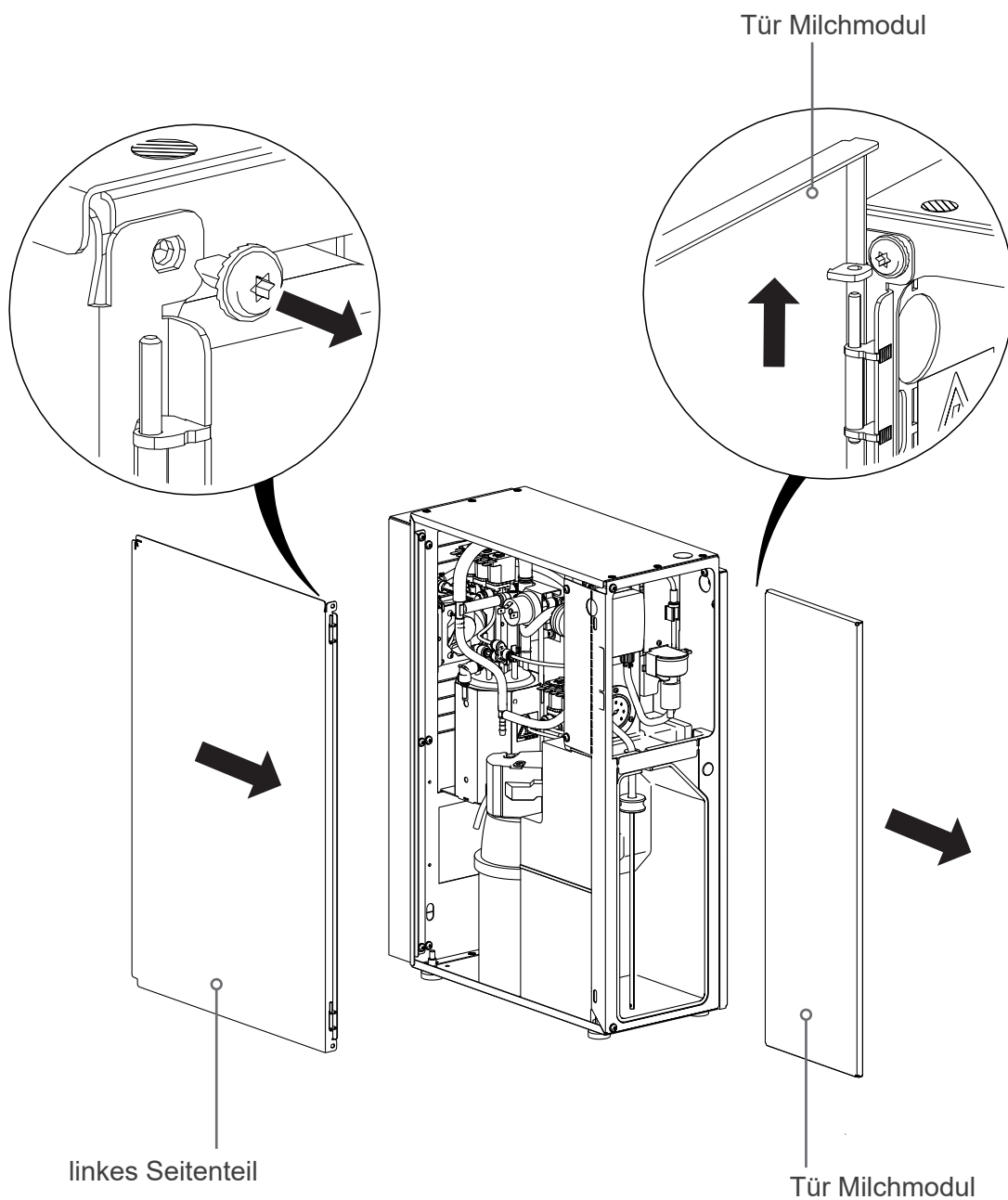
7.4 Tür und Seitenteil entfernen

Hilfsmittel

- Schraubendreher TX20

Tätigkeit

1. *Tür vom Milchmodul nach oben aushängen*
 2. *An der Frontseite zwei Schrauben mit TX20 herausschrauben*
 3. *Linkes Seitenteil nach vorne ziehen und entfernen*
- ✓ Das Milchmodul ist innen zugänglich



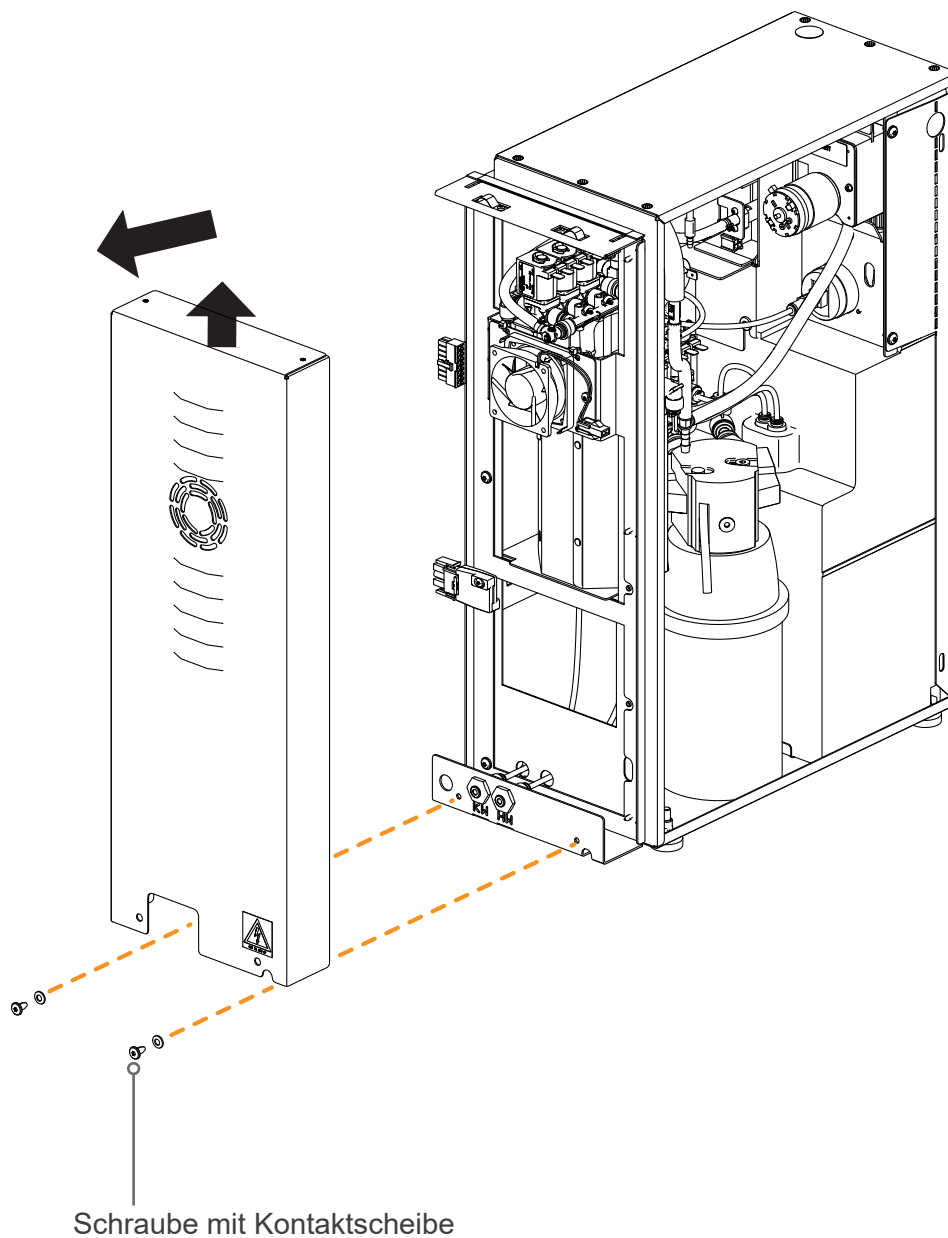
7.5 Rückwand entfernen

Hilfsmittel

- Schraubendreher TX20

Tätigkeit

1. *Zwei Schrauben mit Kontaktscheiben entfernen*
2. *Rückwand zuerst nach oben schieben, dann entfernen*



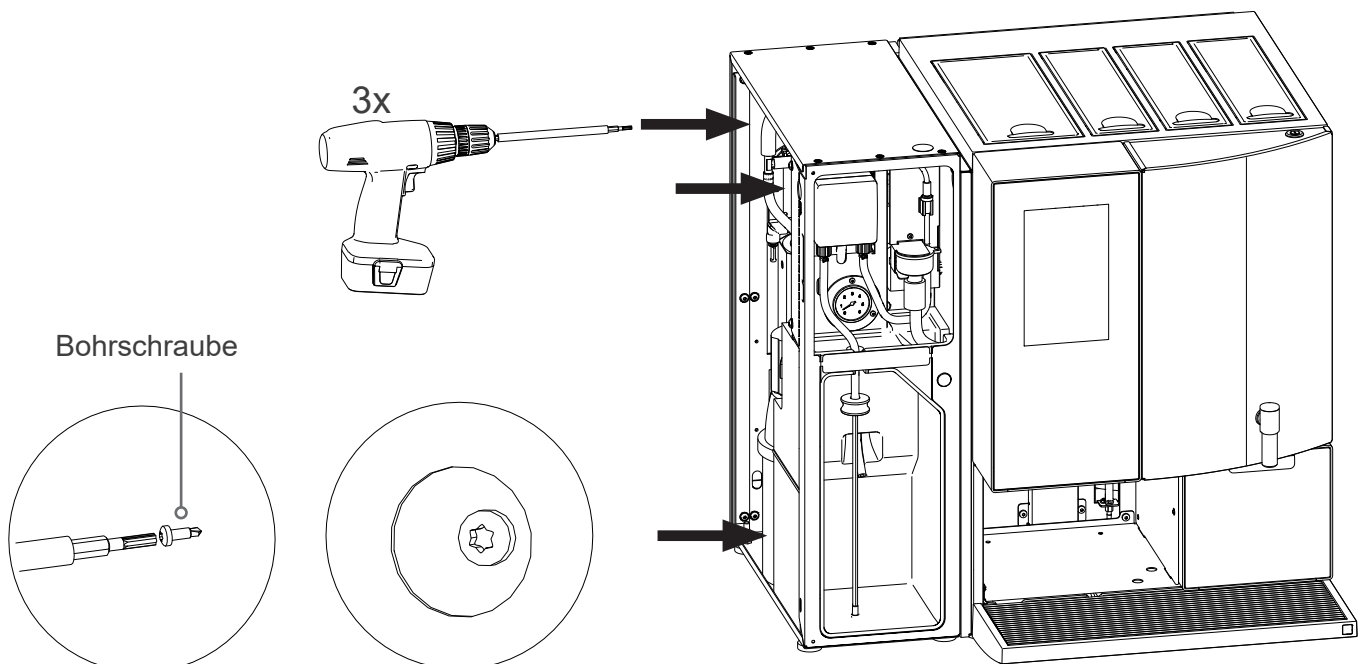
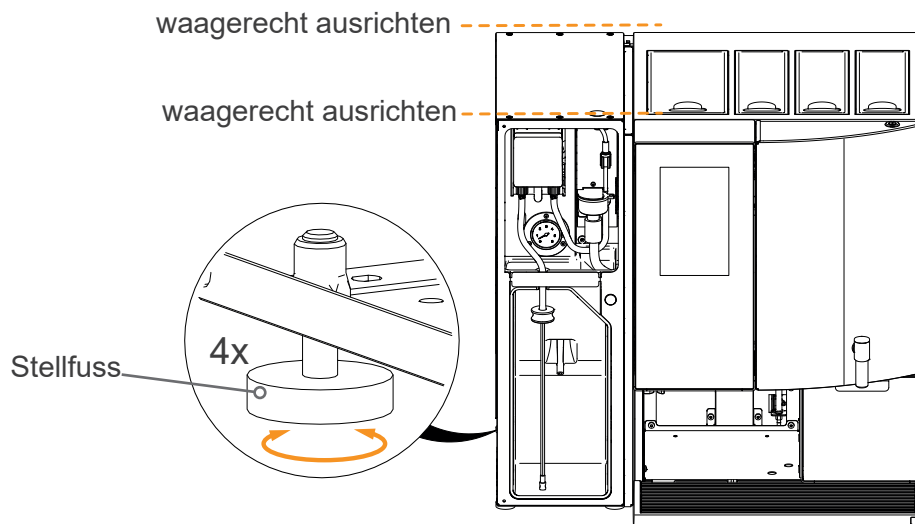
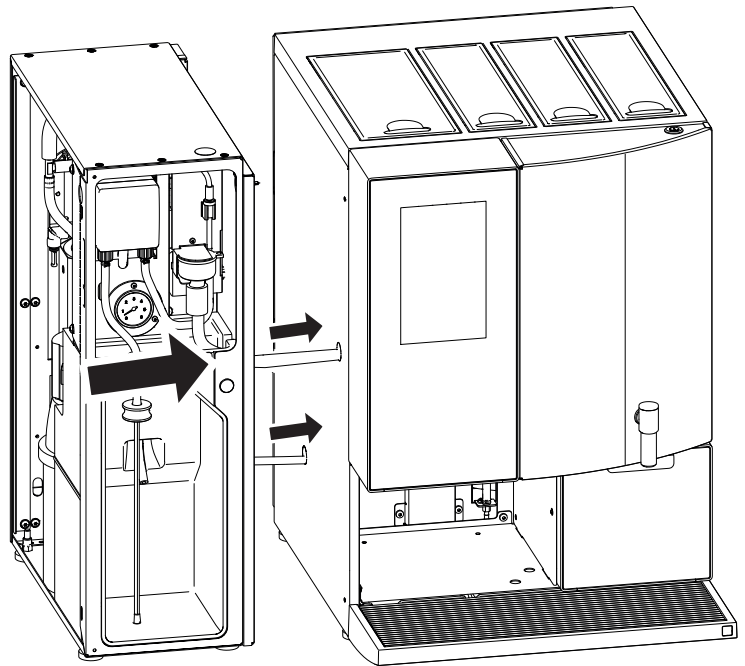
7.6 Milchmodul anstellen

Hilfsmittel

- Akkuschrauber mit langem Bit-Halter TX20 (ca. 200 mm)

Tätigkeit

1. *Milchmodul an den Automaten anstellen: beide heraushängenden Schläuche werden in die Löcher der Automaten-Seitenwand geführt*
2. *Das Milchmodul mit den Stellfüßen am Automaten exakt ausrichten*
3. *Mit 3 Bohrschrauben TX20 das Milchmodul am Automaten festschrauben*



7.7 Filterkartusche einspülen

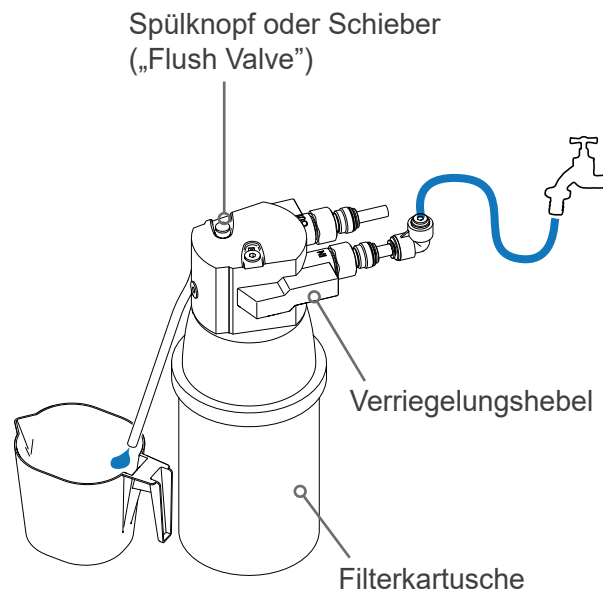


TIPP

Das Einspülen der Filterkartusche sollte vorher an **einem anderen Filterkopf** stattfinden. Dieser muss an der Hauptleitung mit Wasserdruck anliegen. Im Milchmodul gibt es keine Möglichkeit dafür, weil kein Wasserdruck anliegt.

Tätigkeiten

1. Den Filterkopf auf die Filterkartusche setzen
 2. Verriegelungshebel drehen, um zu verriegeln
 3. Spülknopf oder Schieber („Flush Valve“) betätigen
- Durch den Überlaufschlauch tritt Wasser aus. Solange laufen lassen, bis klares Wasser austritt (bis zu 2 Liter)
4. Wasserzulauf schließen
 5. Spülknopf oder Schieber („Flush Valve“) erneut kurz betätigen, um den Druck abzubauen
 6. Verriegelungshebel öffnen, um die Filterkartusche entnehmen zu können



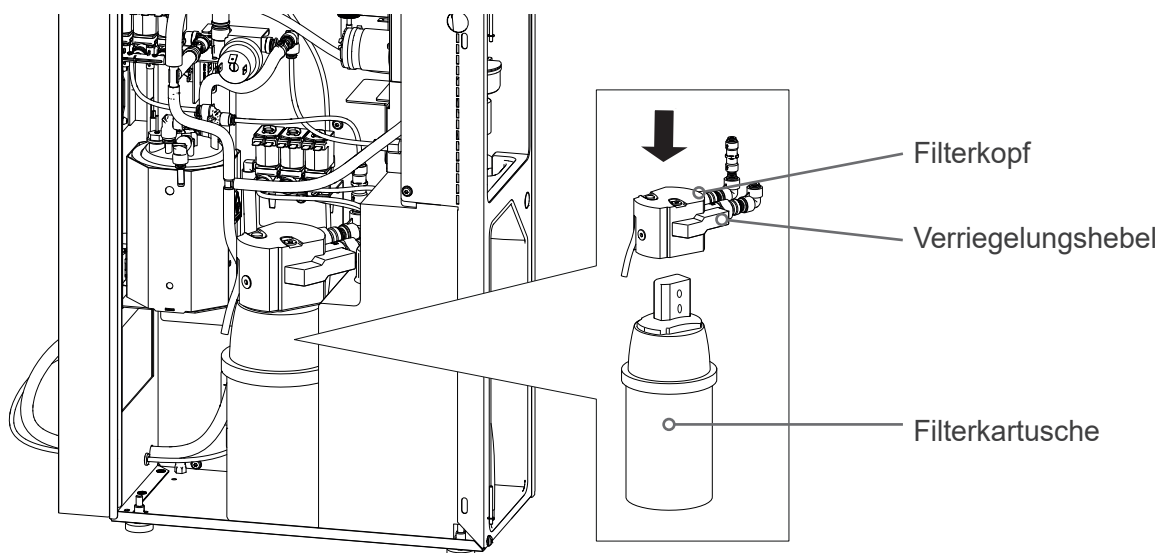
7.8 Filterkartusche C50 in das Milchmodul einsetzen

Hilfsmittel

- Filterkartusche (bereits eingespült)

Tätigkeiten

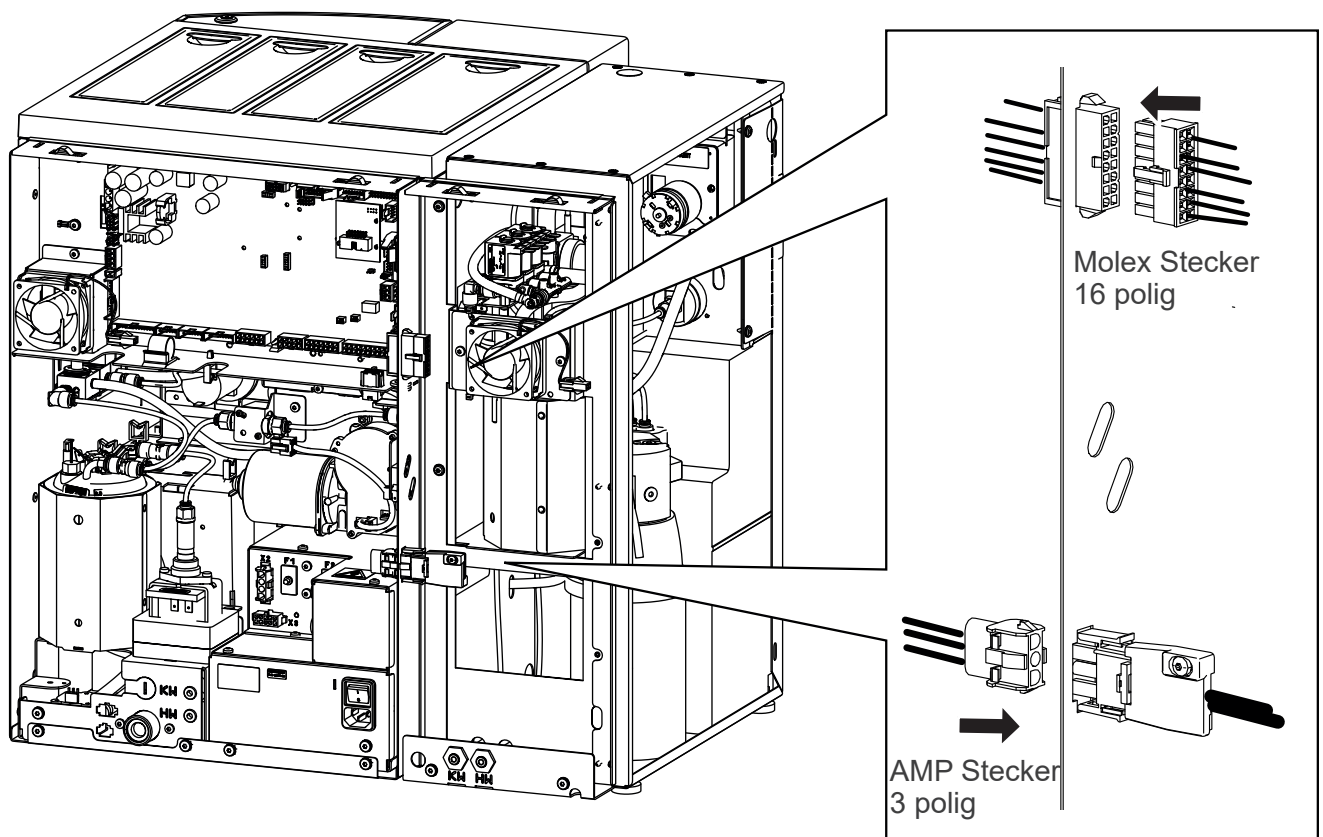
1. Den Kabelbinder trennen um den Filterkopf frei zu machen
 2. Die Filterkartusche in das Modul einsetzen
 3. Den Filterkopf aufsetzen
 4. Verriegelungshebel drehen, um zu verriegeln
- ✓ Die Filterkartusche wurde eingesetzt



7.9 Steckverbindungen

Tätigkeit

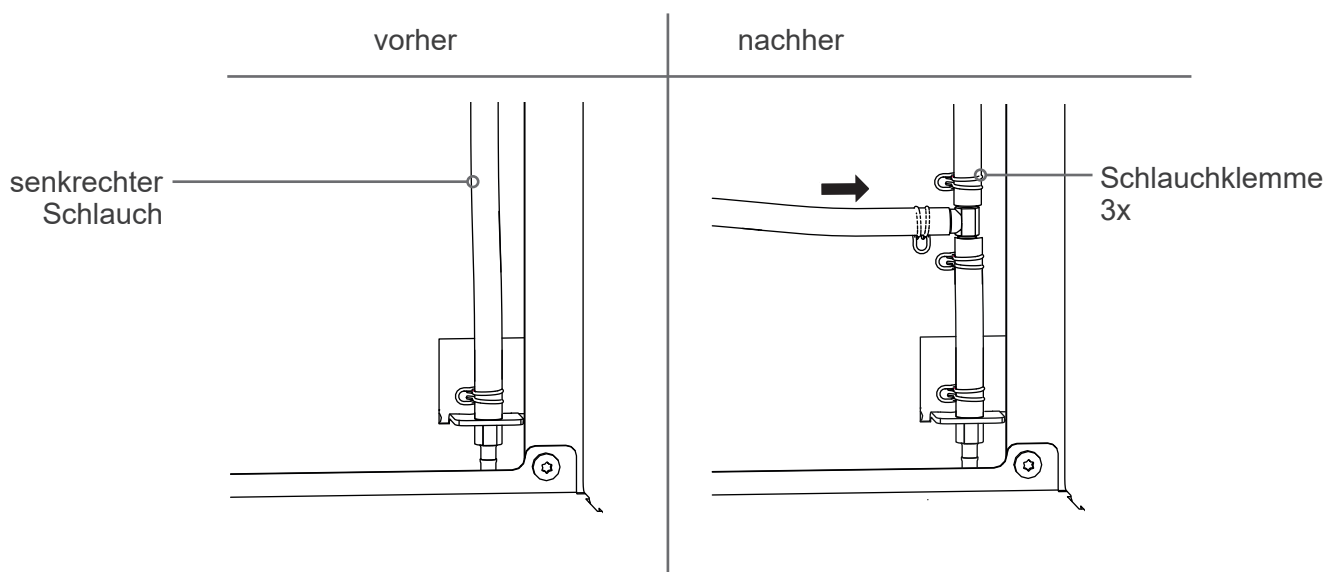
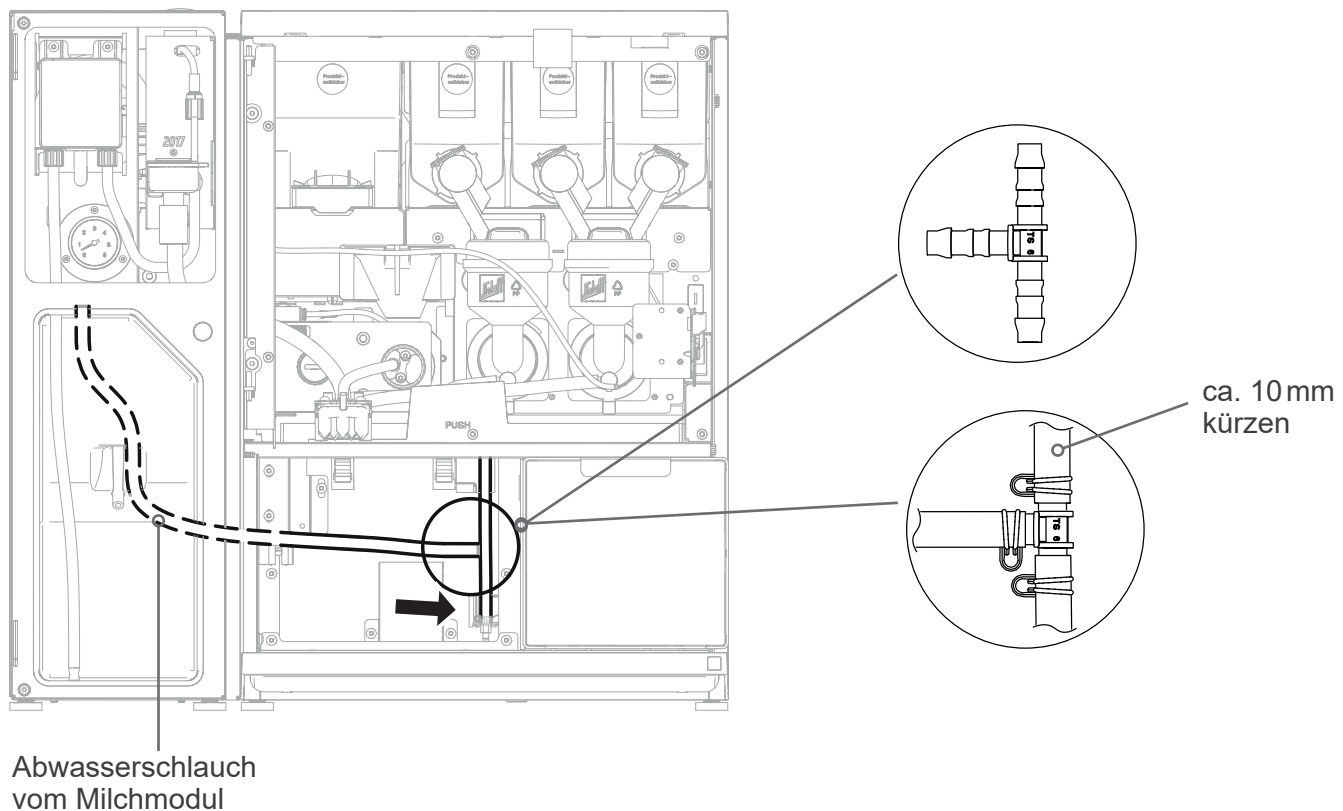
1. Den Stecker in den vorgestanzten Ausschnitt einrasten
 2. Elektrische Steckverbindungen oben zusammenstecken (16 polig)
 3. Den Stecker in den vorgestanzten Ausschnitt einrasten
 4. Elektrische Steckverbindungen unten zusammenstecken (3 polig)
- ✓ Der Automat und das Milchmodul sind elektrisch verbunden



7.10 Abwasserschlauch verlegen

Tätigkeit

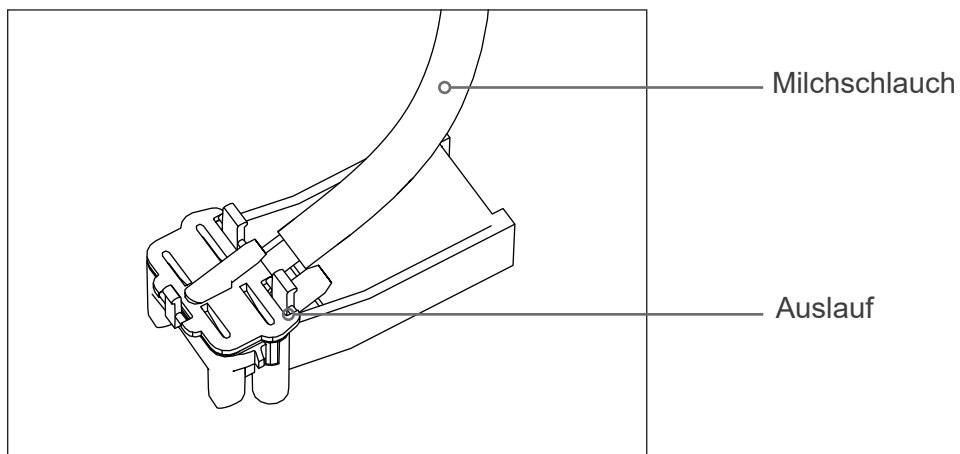
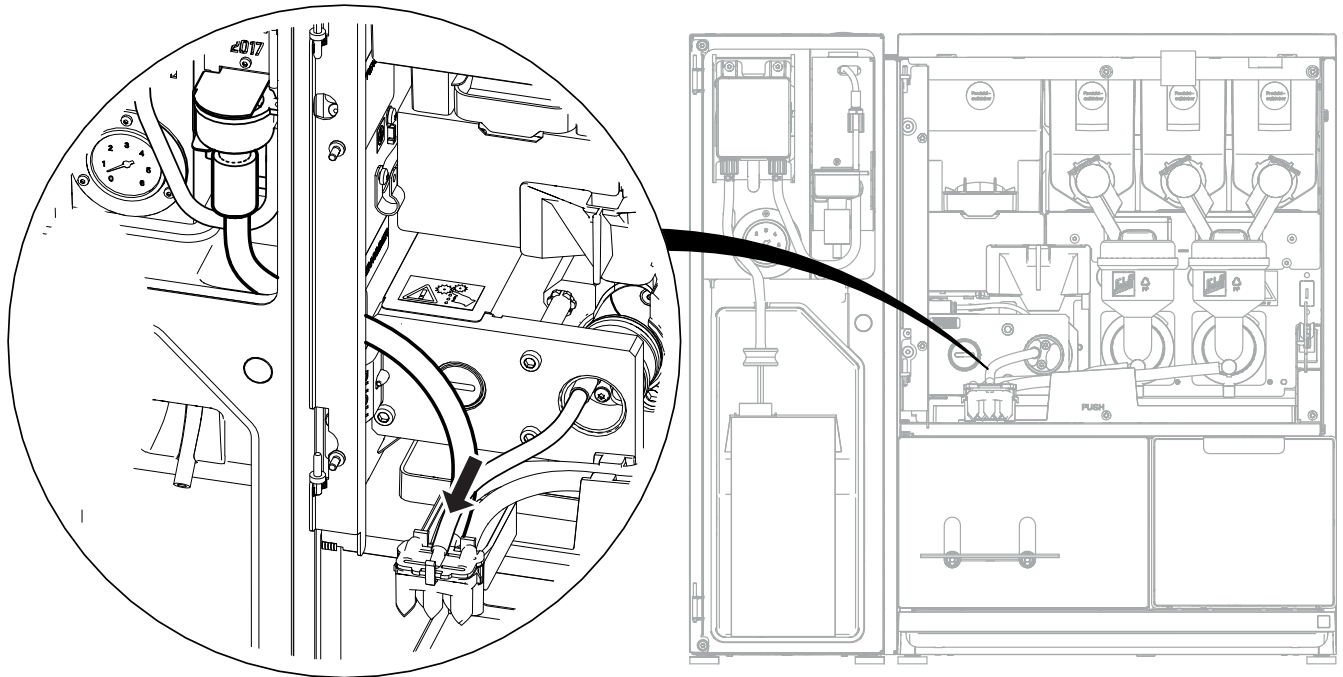
Den Abwasserschlauch mit T-Stück in den bestehenden senkrechten Schlauch einbauen und mit Schlauchklemme sichern.



7.11 Milchschauch anschließen

Tätigkeit

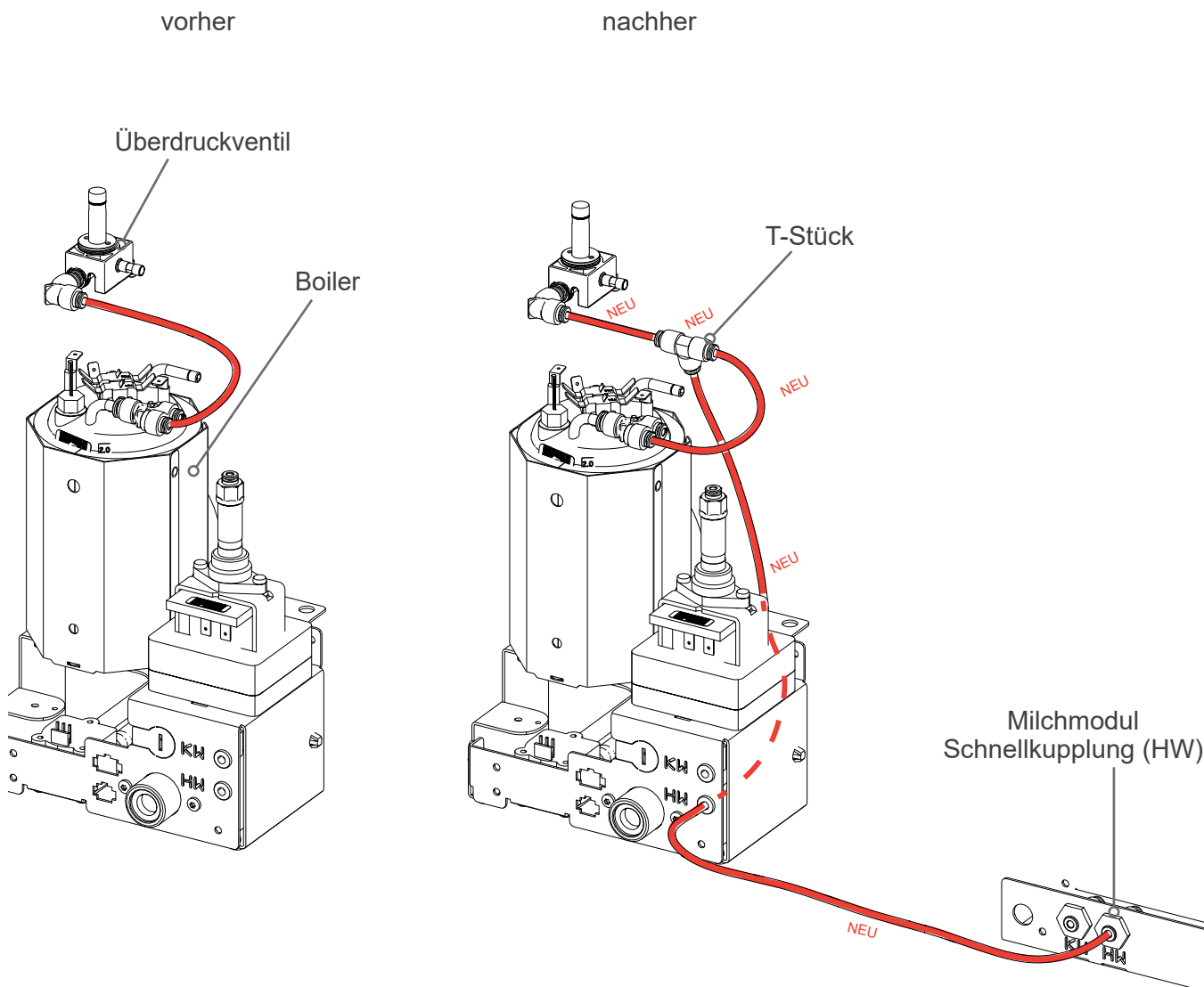
Milchschauch im Automaten am Auslauf anstecken



7.12 Schlauch Heißwasser HW verlegen

Tätigkeit

1. Roten Schlauch zwischen Überdruckventil und Boiler entfernen (Schnellkupplung)
2. Die neuen Schläuche (rot) mit T-Stück nach Abbildung anschließen



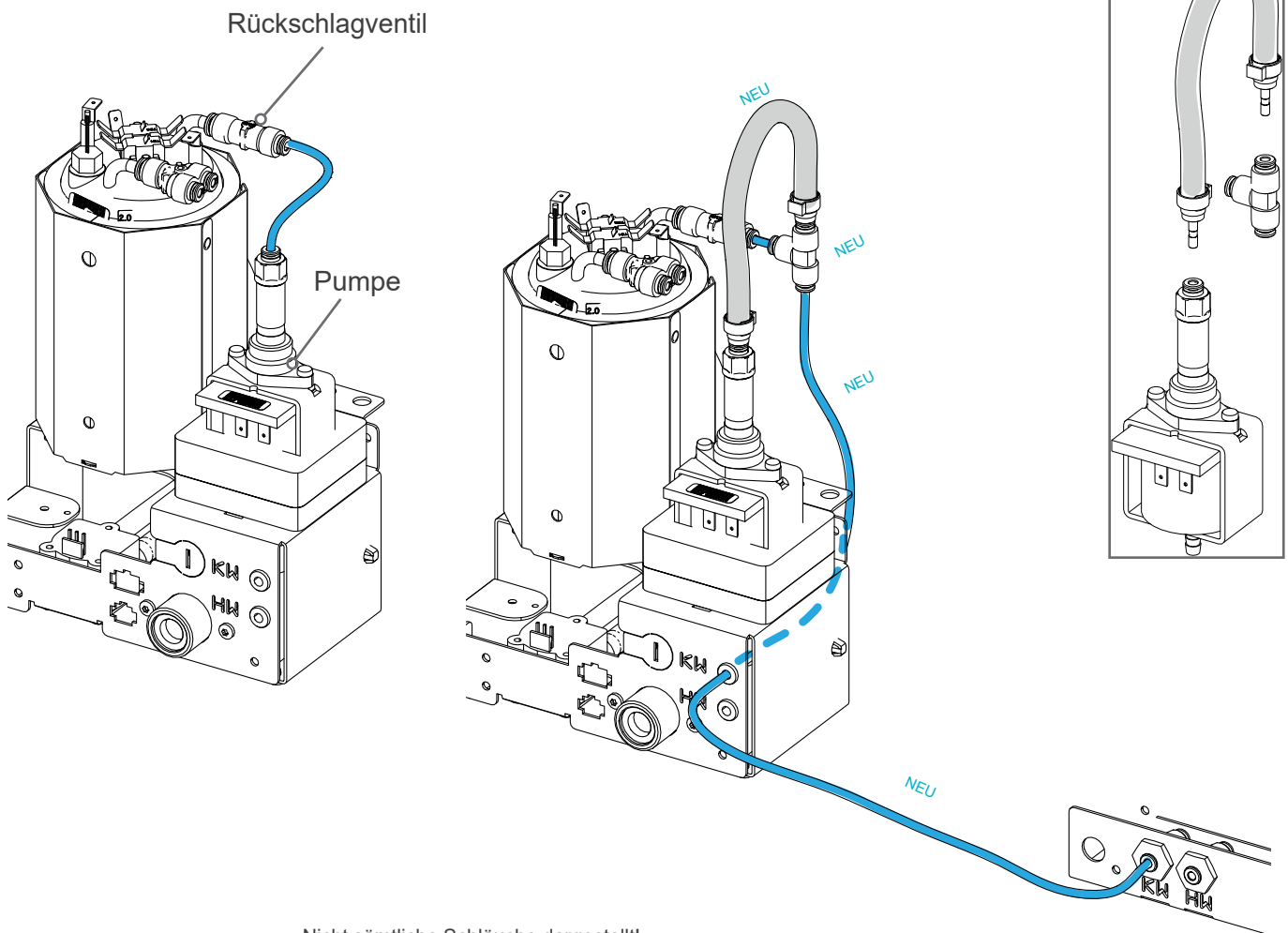
7.13 Schlauch Kaltwasser KW verlegen

Tätigkeit

1. Schlauch zwischen Rückschlagventil um Pumpe abziehen
2. Das mitgelieferte T-Stück mit dem kurzem Schlauch am Rückschlagventil anstecken
3. Den dickeren Schlauch zwischen T-Stück und Pumpe anstecken
4. Den langen Schlauch am T-Stück und am Milchmodul (KW - Kaltwasser) anschliessen

vorher

nachher

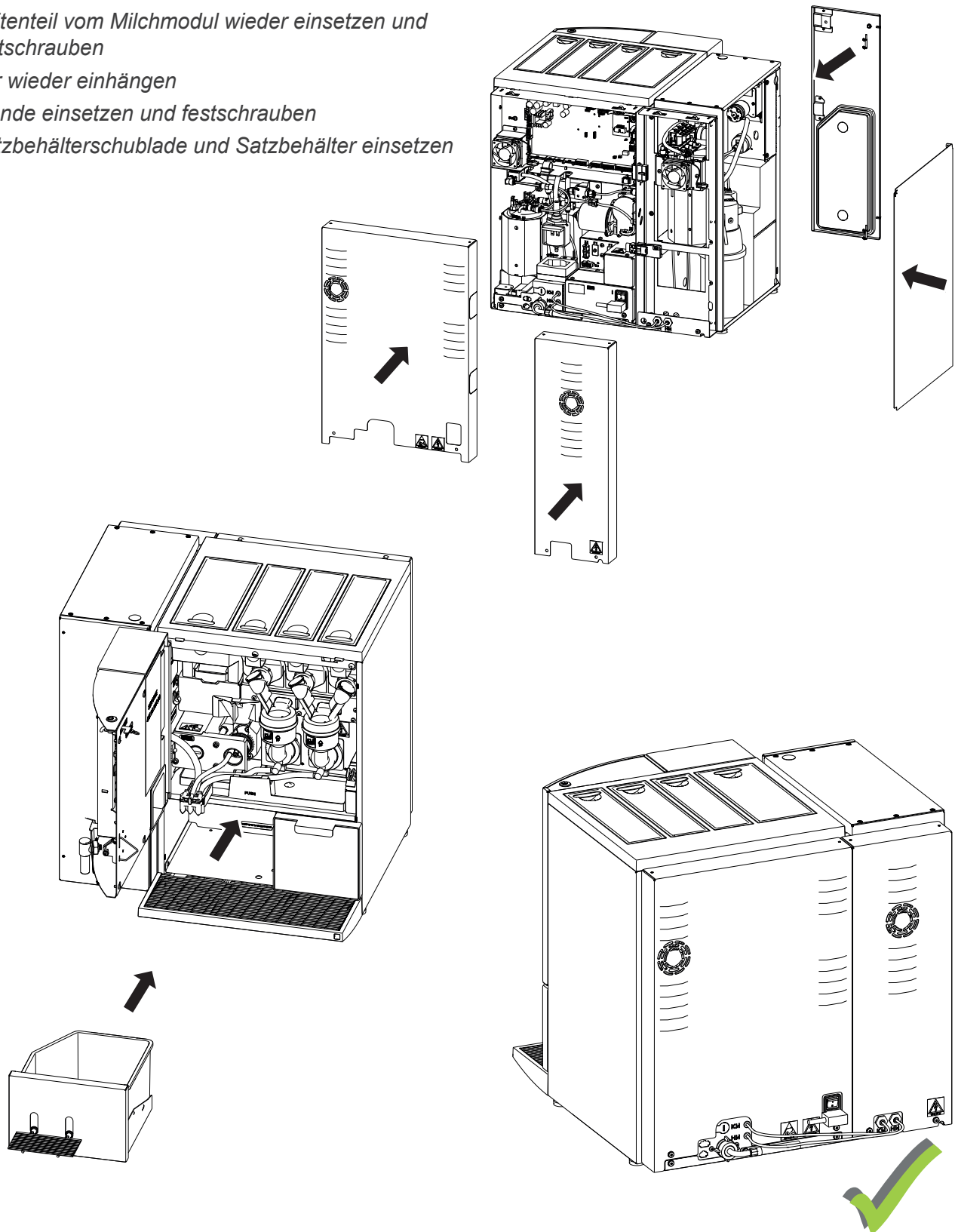


Nicht sämtliche Schläuche dargestellt!

7.14 Teile wieder einbauen

Tätigkeit

1. Rückwand vom Automaten wieder einsetzen und festschrauben
2. Rückwand vom Milchmodul wieder einsetzen und festschrauben
3. Seitenteil vom Milchmodul wieder einsetzen und festschrauben
4. Tür wieder einhängen
5. Blende einsetzen und festschrauben
6. Satzbehälterschublade und Satzbehälter einsetzen

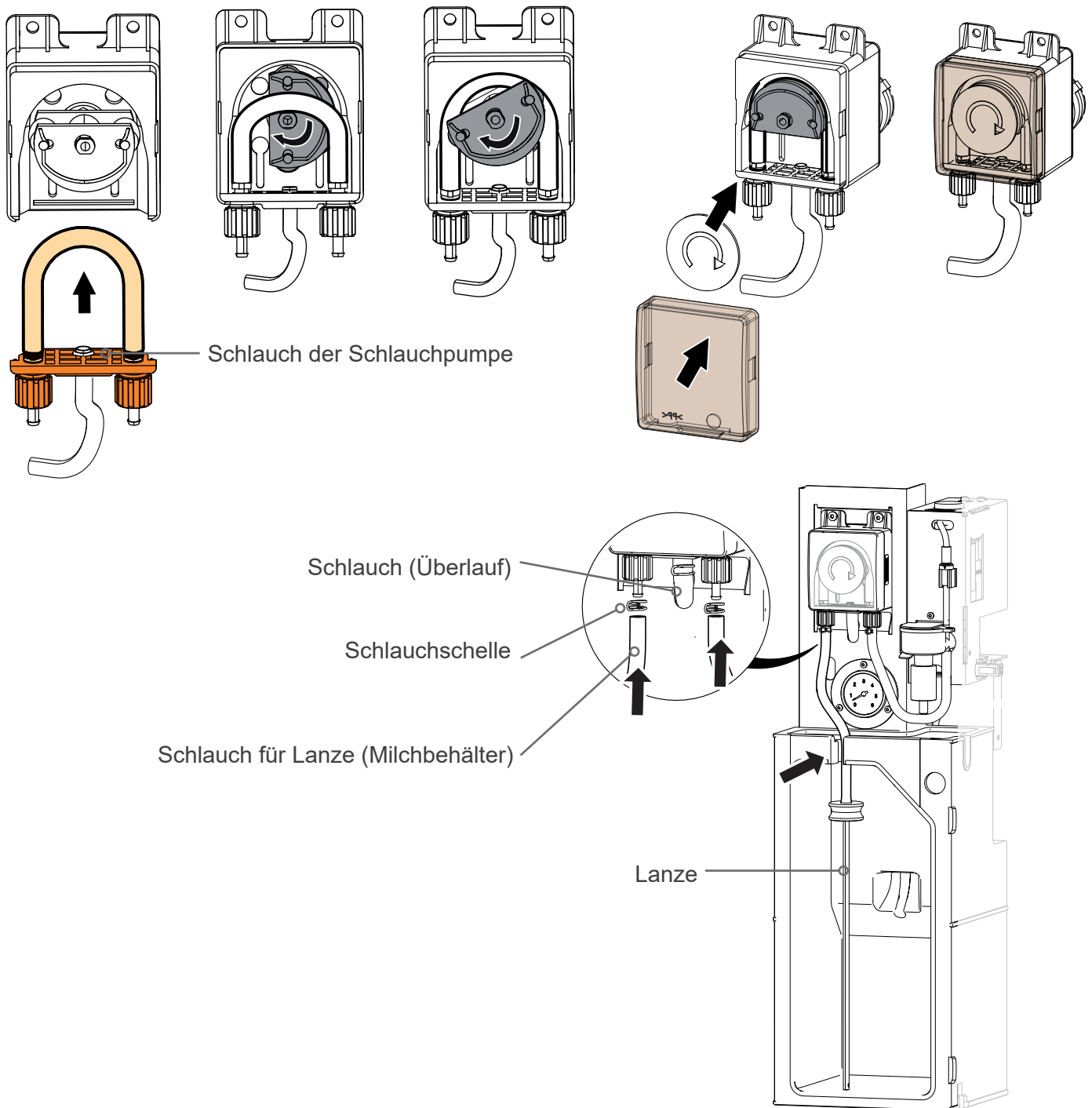


7.15 Schlauch in Schlauchpumpe einsetzen

Der Schlauch für die Schlauchpumpe wird ab Werk extra beigelegt und muss eingesetzt und angeschlossen werden. Mit diesem Vorgehen wird verhindert, dass der Schlauch durch lange Lagerung verklebt und Schäden entstehen.

Tätigkeit

1. Den Deckel der Schlauchpumpe abziehen
2. Den Schlauch (mit Anschlüssen) in die Schlauchpumpe einlegen und den Rotor im Uhrzeigersinn drehen, bis der Schlauch komplett innen liegt. Den Schlauch nicht an scharfen Kanten beschädigen.
3. Die 3 Schläuche unten anschließen und mit Schlauchschellen sichern.
4. Blinddeckel (mit Drehrichtungspfeil) auf die Achse stecken
5. Transparenten Deckel der Schlauchpumpe wieder einsetzen



7.16 Schloss Milchmodul (optional)

Das Milchmodul kann mit einem Schloss gesichert werden.



Hinweis! Schlüsselbruch möglich!

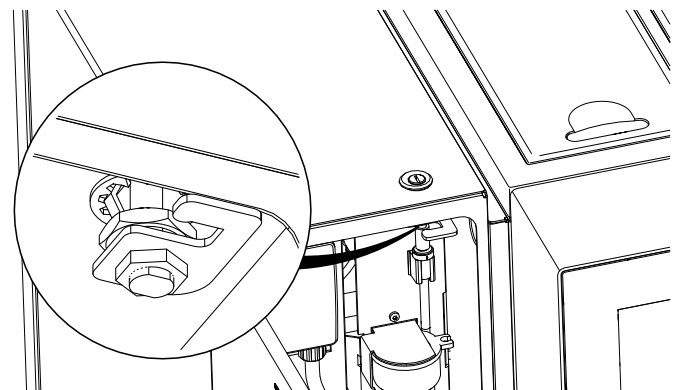
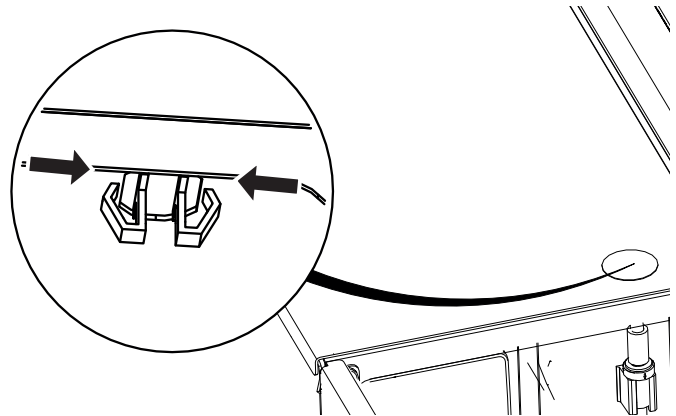
Der Schlüssel ist nur in der Verschlussstellung abziehbar.

Hilfsmittel

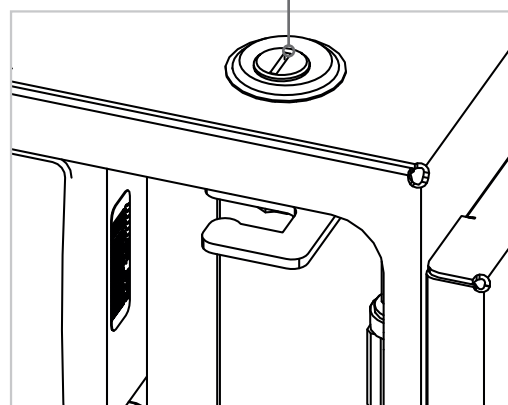
- Schraubendreher flach
- Gabelschlüssel SW 14
- Gabelschlüssel SW 19
- Teilesatz Schloss 415 01 208 00

Tätigkeit

1. Abdeckkappe entfernen
 2. Schließzylinder einführen
 3. Schließzylinder festschrauben
 4. Riegelhaken installieren.
 5. Schließfunktion des Schlosses prüfen.
- ✓ Schloss für Milchmodul ist installiert.



Schloss (optional)



7.17 Neue Variante anmelden

In der Software muss die entsprechende Automatenvariante eingestellt werden. Der Zusatz „FM“ muss zur bisher angezeigten Variante hinzu kommen.

Bisherige Variante: z. B. „3102 Mono“
Einzustellende Variante mit Milchmodul: z. B. „3102FM Mono“

Voraussetzung

Automat ist eingeschaltet

Tätigkeit

1. *Automatentür öffnen*
2. *[Techniker] - [Automatenkonfiguration] - [Allgemeine Einstellungen] - [Variante] drücken*
- ✓ Die angezeigte Variante auf einem Zettel notieren
3. *[Variante] Test wählen*
4. Mit  das Menü schließen
5. Mit [Ja] bestätigen
6. *Den Hauptschalter an der Rückseite des Automaten ausschalten*
7. *Nach einigen Sekunden Wartezeit den Hauptschalter wieder einschalten*
- Es wird ein Fehler angezeigt: Datenfehler 82
8. *[Techniker] - [Automatenkonfiguration] - [Allgemeine Einstellungen] - [Variante] drücken*
9. *Die neue [Variante] mit dem Zusatz „FM“ wählen*
10. Mit  das Menü schließen
11. Mit [Ja] bestätigen
12. *Automatentür schließen*
13. *Den Hauptschalter an der Rückseite des Automaten ausschalten*
14. *Nach einigen Sekunden Wartezeit den Hauptschalter wieder einschalten*
- ✓ Der Automat wurde auf die neue Variante eingestellt.

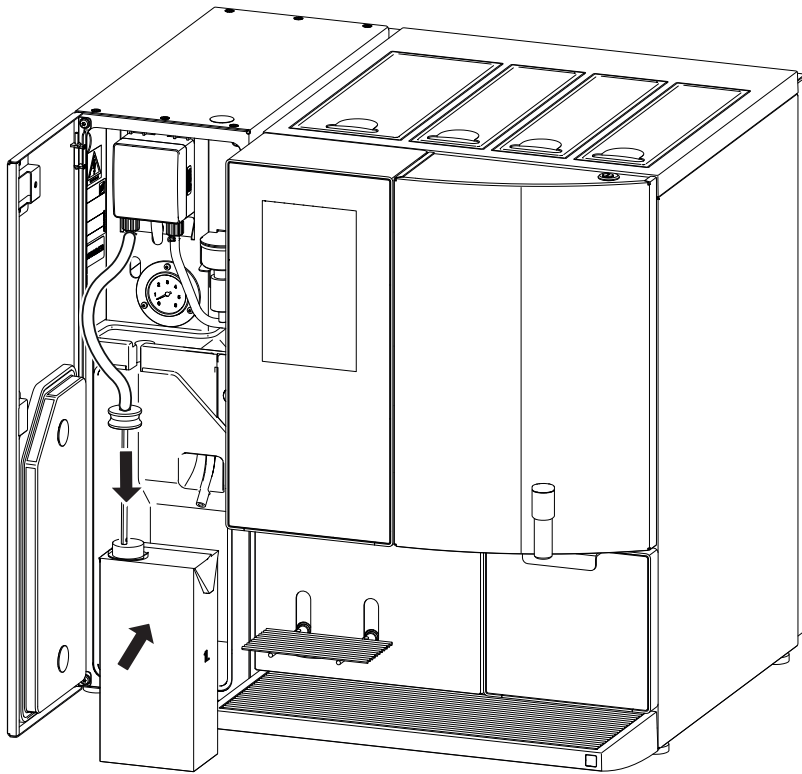


Hinweis

Falls keine Variante mit der Abkürzung „FM“ auszuwählen ist, muss eine aktuelle Software installiert werden. Aktuelle Software findet sich auf www.sielaff.de (weitere Informationen zum Updateprozess sind in der Betriebsanleitung der Siamonie Smart)

8. Täglicher Gebrauch und Wartung

Informationen zum täglichen Gebrauch und zur Wartung sind in der aktuellen Fassung der Betriebsanleitung der Siamonie Smart. Diese kann auf www.sielaff.de heruntergeladen werden.



8.1 Wasserfilter wechseln

Das Milchmodul besitzt einen zusätzlichen Wasserfilter im Inneren des Geräts.



Hinweis

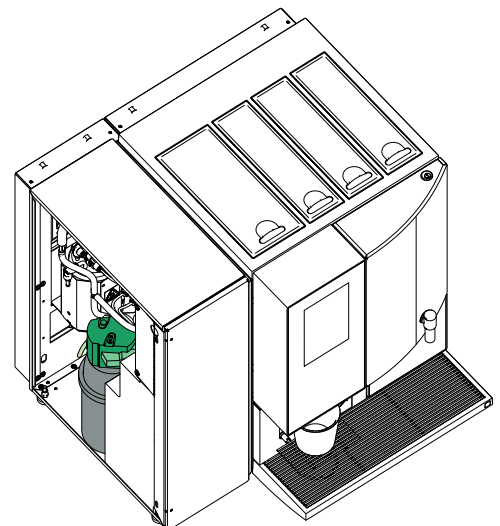
Wasserfilter müssen vor der ersten Verwendung eingespült werden. Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung des Wasserfilters. Andernfalls sind Probleme im Betriebsablauf nicht ausgeschlossen.

Hilfsmittel

- Schraubendreher TX20
- Eingespülten Ersatzfilter

Tätigkeiten

1. Seitenteil entfernen (siehe „7.4 Tür und Seitenteil entfernen“ auf Seite 11)
 2. Filter tauschen.
 3. Seitenteil installieren
- ✓ Wasserfilter ist getauscht.



9. Vorübergehende Stilllegung

Wenn das Milchmodul längere Zeit nicht verwendet wird.

1. *Getränk karton aus dem Lagerraum entnehmen.*
2. *Reinigung durchführen (siehe Betriebsanleitung Siamonie Smart)*

10. Außerbetriebnahme und Entsorgung

Wenn das Modul eines Tages ausgedient hat, erfolgt die Außerbetriebnahme.

1. *Schließen Sie den Wasserzulauf und trennen Sie die Wasserzuleitung vom Automaten ab*
2. *Ziehen Sie den Netzstecker vom Automaten*
3. *Trennen Sie das Modul vom Automaten indem Sie in umgekehrter Reihenfolge wie beim Zusammenbau vorgehen*

Zur fachgerechten Entsorgung wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Sie können das Modul auf eigene Kosten zum Hersteller (Stammsitz Herrieden, Deutschland) senden. Dieser wird dann die fachgerechte Entsorgung veranlassen.

SIELAFF GmbH & Co. KG Automatenbau Herrieden
Münchener Straße 20
D - 91567 Herrieden
+49 98 25 - 18 31 5108

Auf Wunsch können Sie beim Hersteller geeignete Entsorgungsunternehmen erfragen, um die Entsorgung in Eigenregie vorzunehmen.

Falls Milchmodul entfernt wird

Es können Blindkappen für die Siamonie Smart angefordert werden, um die Löcher für das Milchmodul zu verdecken (Teilesatz 417 01 921 00).

11. Technische Daten

Abmessungen	(H x B x T) 545 x 180 x 410 mm
Gewicht	ca. 16 kg
Elektrischer Anschluss	wird mit Siamonie Smart verbunden
Wasseranschluss	wird mit Siamonie Smart verbunden
Wasserfilter	Brita Purity C50
Umgebungstemperatur	5 – 35 °C, max. relative Luftfeuchtigkeit 65 % (keine Betauung)

Der Automat Siamonie Smart und das Milchmodul sind ab Werk einer elektrischen Sicherheitsprüfung unterzogen worden. Nur nach bestandener Prüfung werden Geräte ausgeliefert.

Die Montage und das Anschließen des Moduls an der Siamonie Smart darf nur erfolgen, wenn keine sichtbare Schäden vorhanden sind. Damit werden zwei „elektrisch sichere“ Geräte miteinander verbunden.



Einbauerklärung für eine unvollständige Maschine (Maschinenrichtlinie 2006/42/EG)

Hiermit erklären wir,

Sielaff GmbH & Co. KG
Automatenbau
Münchener Str. 20
D- 91567 Herrieden

als Hersteller, dass die nachstehend bezeichnete unvollständige Maschine in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen nach Anhang I der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG entspricht.

Bezeichnung: Modul für Heißgetränkeautomat
Typenreihe: VS Milchmodul SI Smart

Folgende grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen nach Anhang I der o. a. Richtlinie sind angewandt und eingehalten:

- Nr. 1, Allgemeine Grundsätze
- Nr. 1.5.1, Elektrische Energieversorgung

Die speziellen technischen Unterlagen nach Anhang VII B wurden erstellt.

Wir werden der zuständigen Behörde auf begründetes Verlangen die vorgenannten speziellen technischen Unterlagen in elektronischer Form übermitteln. Sie können angefordert werden bei:
Dipl.-Ing. Manfred Murr, Entwicklungsleiter, Sielaff GmbH & Co. KG, Münchener Str. 20, D-91567 Herrieden.

Die o.a. unvollständige Maschine ist konform mit den Bestimmungen der folgenden weiteren EU/EG-Richtlinie: EU-Richtlinie EMV 2014/30/EU.

Die Inbetriebnahme ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die o. a. unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Aufkleber für Seriennummer

Aufkleber für Typenschild

Herrieden, 05.11.2021
Ort, Datum

Hr. Robert Zahn
Geschäftsführer

Hr. Dipl.-Ing. Manfred Murr
Entwicklungsleiter

SIELAFF GMBH & CO. KG
AUTOMATENBAU
Postfach 20
91565 Herrieden
Münchener Straße 20
91567 Herrieden
☎ 0 98 25 / 18-0
Fax 0 98 25 / 1 81 55
Firmenstempel



Sielaff GmbH & Co. KG
Automatenbau Herrieden
Münchener Str. 20
91567 Herrieden
Deutschland

Telefon: +49 9825 18-0
Telefax: +49 9825 18-311155
info@sielaff.de
www.sielaff.de